

# Zentralblatt für das Deutsche Reich.

Herausgegeben  
im  
Reichsamt des Innern.

Es beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen zum Jahrespreise von 8 M.

XLIV. Jahrgang.	Berlin, Freitag, den 10. März 1916.	Nr. 10.
<b>Inhalt:</b> 1. Konsulatwesen: Exequaturerteilung Seite 47 2. Handels- und Gewerbesesen: Bekanntmachung über die Herstellung von Schokolade . . . . . 47		3. Polizeiwesen: Ausweisung von Estländern aus dem Reichsgebiete . . . . . 48

## 1. K o n s u l a t w e s e n .

Dem Konsul von Peru in Hamburg, Alejandro Deitelgweig-Senior, ist namens des Reichs das Exequatur erteilt worden.

## 2. H a n d e l s - u n d G e w e r b e w e s e n .

Bekanntmachung  
über die Herstellung von Schokolade. Vom 5. März 1916.

Auf Grund des Abschnitts 1 Abs. 2 der Verordnung des Bundesrats zur Beschränkung des Zuckerverbrauchs bei der Herstellung von Schokolade vom 28. Februar 1916 (Reichs-Gesetzbl. S. 125) und des § 1 Abs. 2 der Verordnung des Bundesrats über die Herstellung von Süßigkeiten und Schokolade vom 16. Dezember 1915 (Reichs-Gesetzbl. S. 821) wird folgendes bestimmt:

### § 1.

Die Bekanntmachung über die Herstellung von Süßigkeiten vom 30. Dezember 1915 (Reichs-anzeiger Nr. 308 vom 31. Dezember 1915) findet auf die Herstellung von Schokolade vorbehaltlich der aus §§ 2 und 3 dieser Verordnung sich ergebenden Abweichungen entsprechende Anwendung.